

Erwachen oder der Teufelskreis an der Lust am Frust

Der Mensch sieht sich als Mensch. Dazu ist das Menschsein auf der Erde da. Wenn du erkennst, dass du eine energetische allmächtige Wesenheit bist und nicht der Mensch, als der du dich siehst, bezeichnen wir diesen Zustand als erwachen.

In diesem Zustand des Erwachens kannst du auf deine Erkenntnis vertrauen oder du fängst an **darüber nachzudenken**. Du willst dir Beweise verschaffen, die dir dein Wissen über dich, eigentlich eine energetische allmächtige Wesenheit zu sein, bestätigen. Du denkst darüber nach, wie du dir diese Erkenntnis bestätigen kannst und dein Leben als Mensch soll dir den Beweis liefern, dass du eine allmächtige Wesenheit bist. Du weißt, dass ein allmächtiges Wesen zu sein bedeutet, die Verantwortung zu haben, für all dein Erleben und du willst dieser Verantwortung gerecht werden.

Das von dir geführte Leben entspricht in keinster Weise deinen Vorstellungen von einem perfekten Menschen und schon gar nicht von einem allmächtigen Wesen – von Gott. Als Mensch hast du dich immer als unvollkommenes Wesen erfahren, ein vollkommener Mensch zu sein, nach deinen menschlichen Vorstellungen, soll der Beweis deiner Göttlichkeit sein. Du beginnst an dir zu arbeiten, du willst erreichen, dass dein Leben deinen Vorstellungen von einem perfekten Menschen und von Gott entspricht. Du fängst an, dein Erleben an deinen persönlichen Vorstellungen von einem Gott oder einem perfektem Leben, zu werten und siehst darin einen Beweis deiner Göttlichkeit oder deiner Unfähigkeit Gott zu sein. Da deine Vorstellungen von Göttlichkeit für dich als Mensch, in deiner Perspektive auf dich als Mensch unerreichbar sind, verfängst du dich in ein nie endendes Spiel des „es dir beweisen wollen“. Du willst dir beweisen, dass du dich als Mensch entsprechend deinen Vorstellungen von Gott leben kannst und meist wirst du noch nicht einmal deinen Vorstellungen von einem perfekten Menschen gerecht. Jedes von dir als unangemessenes bewertendes Erleben entfernt dich weiter von dir als Gott. Mit jedem messen deines menschlichen Erlebens als Beweis dafür, ob du Gott bist oder nicht, lässt du dich nicht Gott sein. Du hast dich als energetisches allmächtiges Wesen erkannt, siehst dich aber nicht als dieses Wesen und Zentnerschwer drück es auf deinen Schultern, dass du deiner Verantwortung für dich nicht gerecht wirst. Du fängst an geradezu dankbar jedes Erleben anzunehmen, dass dir als Mensch unangenehme Gefühle bereitet, dass du dir als Fehler anrechnen kannst, als Beweis, dass du noch was zu lernen hast. Solange du Fehler machst, bist du noch nicht soweit, bist du noch nicht Gott und musst nicht die Verantwortung für dich übernehmen. Du erschaffst dir den Frust, weil du dann – Gott sei's gedankt – eine Ausrede hast, dass du nicht deinen Vorstellungen entsprichst. Du bist im Teufelskreis der Lust am Frust.

Kein Erleben macht dich mehr oder weniger zu einem Gott oder ist gut oder schlecht, es ist dein Erleben als Mensch und – **es ist egal**. Als Mensch hast du die Wahl dir beweisen zu müssen was du bist oder dir zu vertrauen in deiner Erkenntnis über dich. Es gibt kein „noch“, kein „ich bin **noch** nicht soweit“, kein „ich muss **noch** an mir arbeiten“, kein „ich muss **noch** soviel lernen“, „ich muss **noch** soviel erkennen“, es kommt nichts, auf das du noch warten müsstest, du bist was du bist. Glaube an dich als allmächtige Wesenheit und dein Erleben wird deinen Glauben bestätigen und dein Glaube wird zu Wissen.

Wirklich erwacht bist du, wenn du **es weißt und nicht darüber nachdenkst**. Wenn du weißt, dass der Mensch als der du dich siehst, eine von dir gewählte Form ist und das du dir in dieser Form nichts beweisen musst. Dann erkennst du nicht nur den Weg wie du dein Erleben als Mensch verändern kannst, du kannst den Weg beschreiten. Du weißt, ich bin ein allmächtiges Wesen, ich bin alles. Alles was ich als Mensch erlebe, habe ich gewählt. Ich wähle erneut aus dem Ganzen das ich bin, das, was ich als Mensch ausdrücken will. Ich lebe als Mensch den von mir gewählten Ausdruck.